

Sitzungsvorlage

SV-7-1094

Abteilung / Aktenzeichen

50.2-Hilfe in besonderen Lebenslagen/

Datum

05.08.2008

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Arbeit, Soziales und Senioren

01.09.2008

Betreff **Stärkung des Grundsatzes "ambulant vor stationär"**
hier: Antrag des Herrn Frank Schmidthaus, Anne-Frank-Str. 18,
59379 Selm, auf Finanzierung seiner Chronikwerkstatt

Beschlussvorschlag:

Dem Förderantrag wird nicht entsprochen, da er in wesentlichen Punkten dem Förderkonzept nicht entspricht.

Begründung:

I. Problem

Der Antragsteller hat sich zunächst mit Schreiben vom 21.04.2008 um Fördermittel beworben. Das Schreiben ist als Anlage 1 beigefügt. Danach hat er noch am 27.06.2008 in einem ausführlichen Gespräch sein Projekt erläutert.

Herr Schmidthaus konnte bisher aus Kostengründen sein Projekt noch nicht verwirklichen. Lediglich einige Kalender sind bisher erstellt und auch verkauft worden. Beim Gespräch legte er einige Muster vor, wie er sich später die einzelnen Bildbände vorstellt. Er bezifferte die Erstellungskosten für den 1. Bildband auf 15.000 Euro.

Diese Summe würde einem Drittel der Gesamtkosten entsprechen, da sein Projekt nicht ausschließlich für den Kreis Coesfeld geplant sei.

Er könne sich vorstellen, dass besonders die Bildbände über alte Berufe „Türöffner“ für alle Dienste sein können, die mit älteren Menschen zu tun haben. Sie könnten über den früher ausgeübten Beruf mit dem alten Menschen ins Gespräch kommen.

Für die Bildbände ist er stets auf der Suche nach altem Bildmaterial.

II. Lösung

Die Arbeit mit der eigenen Biographie ist wesentlicher Bestandteil der Arbeit mit alten Menschen, insbesondere mit Demenzkranken. Entsprechendes Fachmaterial ist bei den Diensten und Einrichtungen i.d.R. vorhanden. Dem Antragsteller wurde dennoch mitgeteilt, dass die Anschriften aller Dienste und Einrichtungen auf der Internetseite des Kreises zu finden sind, wenn er ein Interesse an seinen Bildbänden dort abfragen möchte.

Nach Auffassung der Verwaltung erfüllt das Vorhaben des Herrn Schmidthaus in mehreren Punkten nicht die Förderkriterien. Ein unmittelbarer Bezug zur Förderabsicht ist nicht erkennbar. Außerdem stehen die entstehenden Kosten nicht in angemessener Relation zu einem nachhaltigen (ggf. auch finanziellem) Erfolg. Weiter ist das Ziel des Antragstellers, seine Aufwendungen durch den Verkauf der Bildbände und Kalender zu refinanzieren.

III. Alternativen

Dem Antrag wird ganz oder teilweise entsprochen.

IV. Kosten-Folgekosten-Finanzierung

Sollte dem Antrag entsprochen werden, stehen aus dem Fördertopf ausreichende Mittel für 2008 zur Verfügung.

V. Zuständigkeit für die Entscheidung

Für die Vergabe der Fördermittel ist die Zuständigkeit des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Senioren gegeben.

Kreis Coesfeld

Sitzungsvorlage Nr. **SV-7-1094**